

SCHULZENTRUM LEEZEN
Grund- und Hauptschule

2361 Leezen, den 20.11.1984
Telefon 0 45 52 - 6 47

Schulzentrum Leezen, Grund- und Hauptschule, 2361 Leezen

Übergabe - Verhandlung

Wir bescheinigen, daß am heutigen Tage die Original - Bände 1, 2, 4, 5, 6 der von Herrn Hauptlehrer Holtz verfaßten Chronik des Ortes Leezen von Herrn Jörg Reimann an Herrn Bürgermeister Horst Hasselmann übergeben wurden. Außerdem wurden Kopien der Bände 1, 4 und 6 in Klemmbindern und Kopien der Bände 2 und 5 auf Heftstreifen übergeben. Der Band 3 der Chronik war nicht im Besitz der Schule, weder im Original noch in 1 Kopie.

.....
Hasselmann
.....
(Bürgermeister)

.....
J. Reimann
.....
(Schulleiter)

Anmerkung:

Je eine Kopie der Originalbände 1, 2, 4, 5, 6 befindet sich im Besitz der Schule.

CHRONIKBÄNDE von LEEZEN (Herr Hauptlehrer Holtz)

Band 1: Das Dorfbild

=====

Beschreibung des Dorfes

Karten des Dorfes von 1775 / 1876 / 1950

Die Leezener Aue

1. Das Quellgebiet

Die Leezener Aue mit ihren Zubringern 1950 (Karte)

2. Der Lauf zwischen zwei Seen

3. Die Regulierung der Au (keine Eintragungen)

Friedenseiche und Ehrenmal 1848/50; 1870/71

Bericht über Einweihungsfeier am 18.9.1910

Feld und Flur

=====

Flurnamen

Auflistung und Flurnamenkarte von Leezen

Wortgetreuer Auszug aus dem "Segebergisch Erdbuch" 1665,
aus dem Landesarchiv Gottorf

Aufteilung und Einkoppelung der Feldmark 1772 - 1776

Verteilung der Moore 1840

Hausblätter

=====

(enthaltend die Geschichte der einzelnen Gebäude und Hofstellen mit Rückgriff auf die im Jahre 1939 von Herr Pastor Dr. Meifort erschienene Druckschrift "Die bäuerlichen Besitzungen in Leezen und ihre Geschichte")

1. Teil: Die bereits im Erdbuch von 1776 verzeichneten Hofstellen und Gebäude

2. Teil: Die seit 1776 bis Ende des 2. Weltkrieges errichteten Hofstellen und Gebäude

Flurbesitzkarte Leezen 1776

Flurbesitzkarte Leezen 1950

Höhengliederungskarte unserer Feldmarken
(Leezen, Krems I, Heiderfeld)

Heiderfeld

=====

wörtlicher Auszug aus dem "Segebergisch Erdbuch 1665"
das Dorf Heiderfeld betreffend

Heiderfeld / Flurnamenkarte

Karte / Heiderfeld Dorfbild 1780

" / Heiderfeld Dorfbild 1950

Flurbesitzkarte Heiderfeld 1780

Flurbesitzkarte Heiderfeld 1950

Aufstellung: Alte Maß, Münzen und Gewichte

Krems I

=====

wörtlicher Auszug aus dem "Segebergisch Erdbuch 1665"

Flurnamenkarte von Krems I

Aufteilung und Einkoppelung der Feldmark Krems I 1772-1774

Flurbesitzkarte Krems I 1950 (unvollendet)

Band 2: Unsere Dörfer und ihre Umgebung im Bild

=====

A. Leezen

B. Krems I

C. Heiderfeld

Band 3: Verwaltung der Gemeinde, Wahlen

=====

(Dieser Band ist zur Zeit verschollen)

Band 4: Kirche

=====

Die Kirchengebäude

Beschreibung der alten Leezener Kirche

Vorgeschichte und Ausführung des Neubaus der Kirche

Beschreibung der neuen Leezener Kirche (v. Pastor Decker)

Die Pfarrstelle

Inventarium der Kirche zu Leezen im Amte Segeberg von 1763

Pastoren der Leezener Pfarre

(entnommen der Chronik der Kirche zu Leezen)

Das kirchliche Leben

Kirchspielstatistik 1890 - 1950 (1 Seite)

Band 5: Schulwesen

=====

Schulgebäude / Schulländereien

Von den ältesten Schulgebäuden in Leezen.

Neubau eines Organistenhauses 1839 / 40

Errichtung einer 2. Schulstelle und Anbau eines Flügels ans Schulhaus 1876

Schulmatrikel für die Schule zu Leezen vom 20.2.1877

Die 3. Schulstelle 1921 - 1925

Lageplan des Schulgrundstücks

Grundriß des Schulgebäudes in Leezen 1949

Die Ländereien der Schule

Lageskizze der Schulländereien

Trennung von Schul- und Kirchenamt und Vermögensauseinandersetzungen zwischen Kirche und Schule

Matrikel für die Gemeinde Leezen vom 29.3.1940

Tabelle über Zahl der Konfirmanden (bzw. Entlaßschüler) 1874 - 1957

Auszug aus den Haushaltsanschlügen des Schulverbandes Leezen 1925 - 1932

Notzeit der Schule 1945 - 1952

Schulkinderspeisung 1946 - 1950

Schülerzahl an der Leezener Schule 1830 - 1962

Tabelle Schülerzahlen in Leezen 1949 (Einheimische und Flüchtlinge)

Lehrer an der Schule zu Leezen (1668 - 1970)

Der Handarbeitsunterricht für Mädchen

Kindervogelschießen,

Schulausflüge,

Zweckentfremdung schuleigener Räume

Die Lehrer an der Schule in Leezen in chronologischer Reihenfolge

Klassenfotos seit ca. 1908

Band 6: Genossenschafts- und Vereinswesen

=====

Meiereigenossenschaft e.G.m.b.H.

Spar- und Darlehnskasse (keine Eintragungen)

Acetylen - Lichtgenossenschaft Leezen-Krems I
e.G.m.u.H. (1909 - 1917)

Siedlungsbaugenossenschaft (keine Eintragungen)

Männergesangverein (keine Eintragungen)

Freiwillige Feuerwehr

(mit Foto vom 20jährigen Stiftungsfest 1908,
Statut von 1888 und Satzung von 1934)

Vaterländische, später Evangelische Frauenhilfe (1900 -
1926)

Reit- und Fahrverein für Leezen und Umgebung
(keine Eintragungen)

Gemischter Chor Leezen von 1919 (1919-39, 1949-1975)

Männerturnverein von 1924 (- 1936)

Leezener Sportclub von 1947

Abschriften der Satzungen des Vereins

Volkstanzkreis (1949)

Schulverein Leezen (1951)

Kuriositäten aus dem Gemeindeprotokollbuch

Leezener Originale und allerlei Eulenspiegelien

"Die siedlungsgeographische Entwicklung von Leezen"

Arbeit von Horst Brüggemann

2061 Wakendorf bei Bad Oldesloe

mit ausführlichem Literaturverzeichnis und Quellenangaben